

III.4.7

Sachunterricht – Natur

Glänzende Spuren im Gras – unterwegs auf dem Pfad der Schnecke

Helga Müller-Wensky

Mit Fotos von Helga Müller-Wensky



© RAABE 2021

Wer bückt sich nicht nach einem Schneckenhaus? Schön sehen sie aus, die farbigen Häuschen der Schnirkelschnecken. Es gibt sie mit und ohne Bänder, ganz hell oder dunkel gefärbt. Das Häuschen ist leer. Wo ist die Schnecke geblieben? Ist sie in ein anderes Haus umgezogen? Und haben Schneckenbabys bereits ein eigenes Häuschen? Vielen spannenden Fragen gilt es nachzuspüren. Die Kinder finden als Detektive und Detektivinnen erstaunliche Antworten und erarbeiten sich interessante Informationen über die weichen Kriechtiere. Los geht's auf glänzenden Spuren!

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe:	1 und 2
Dauer:	ca. 8 Unterrichtsstunden
Kompetenzen:	Pflanzen und Tiere kennen
Thematische Bereiche:	Anpassung an den Lebensraum einheimischer Tiere; Lebensweise der einheimischen Schnirkel- und Nacktschnecken als Vertreter der Weichtiere kennenlernen; Körperbau der Schnecke; Merkmale, Lebensraum, Verhalten, Nahrung und Fressfeinde der Schnecke; Schnecken als Schädlinge; Schnecken als Helfer in der Natur
Medien:	Texte, Bilder, Test, Selbsteinschätzungsbogen, Beobachtungsbogen



netzwerk
lernen

zur Vollversion

Auf einen Blick

Legende der Abkürzungen:

AB: Arbeitsblatt; BD: Bilder/Bildkarten; TX: Text; VL: Vorlage

UG: Unterrichtsgespräch; EA: Einzelarbeit; PA: Partnerarbeit

 einfaches Niveau

 mittleres Niveau

 schwieriges Niveau

1./2. Stunde

Thema: Die Schnecke kennenlernen

Einstieg: Bildpuzzle

M 1 (BD, VL) **Wer ist hier unterwegs?** / L präsentiert Puzzleteile (Foto 1) als vergrößerte Vorlage oder mithilfe eines Präsentationsmediums; die SuS fügen die Teile zusammen, beschreiben das Foto und äußern ihr Vorwissen zum Thema (UG); L stellt leere Schneckenhäuser zur Veranschaulichung zur Verfügung; L zeigt Foto 2 und lässt Unterschiede zwischen Gehäuse- und Nacktschnecke beschreiben (UG); die SuS schneiden die Satzsteifen aus und ordnen sie den Bildern zu (EA, PA); gemeinsam wird die Vorgehensweise für die Lerntheke besprochen (UG); die SuS schneiden das Kärtchen mit den Fragen aus und kleben es in ihr Heft (EA)

M 2–M 4 (TX, AB) **Mit einem großen Fuß** / Die SuS lesen den Text und beschriften die Abbildung, bei M 4 beantworten die SuS Fragen zum Text und zeichnen eine eigene Schnecke, die sie beschriften (EA, PA)

Vorbereitung: ggf. Puzzleteile M 1 vergrößern oder für Präsentationsmedium vorbereiten; leere Schneckenhäuser bereitlegen; Lerntheke mit Sachbüchern zum Thema vorbereiten

Benötigt: für M 1: Scheren, Klebestifte, Hefte
 für M 4 (Aufgabe 3): Hefte

3. Stunde

Thema: Lebensweise der Schnecke

M 5–M 7 (TX, AB) **Ein Haus auf dem Rücken** / Die SuS lesen den Text über die Funktion des Schneckenhauses, tauschen sich über die Fotos aus und bearbeiten Aufgaben zur Funktion des Schneckenhauses (EA, PA)

M 8–M 10 (TX, AB, BD) **Nützlicher Schleim** / Die SuS lesen den Text über die Lebensweise der Schnecken, anhand von Fotos erarbeiten sie die Bedeutung des Schleims (EA, PA)

Benötigt: für M 6 und M 7 (Aufgaben 2 und 3): Hefte
 für M 7 (Aufgaben 3): Bücher oder Internetzugang für die Recherche
 für M 8–M 10: Scheren, Klebestifte
 für M 10: Hefte

Wer ist hier unterwegs? – Schnecken im Vergleich

M 1

 **Aufgabe 1:** Schneide die Puzzle-Teile aus und setze sie zusammen. Vergleiche mit dem Bild unten. Was erkennst du?



© RAABE 2021

   **Aufgabe 2:** Beschreibt das Bild. Schneidet es aus.



M 3 Mit einem großen Fuß – Körperbau der Schnecke



Aufgabe 1: Lies den Text.

Die Schnirkelschnecke

Die Schnecke hat keine Knochen. Ihr Körper ist ganz weich.

Er besteht nur aus einem langen Fuß und dem Kopf.

Er wird Kopffuß genannt.

Am Kopf hat die Schnecke 2 lange und 2 kurze Fühler.

Auf den langen Fühlern sitzen 2 winzige, schwarze Punkte. Das sind die Augen. Deswegen heißen diese Fühler Augenfühler.

Die kurzen Fühler sind die Tastfühler. Mit ihnen tastet die Schnecke ihren Weg ab. Stößt sie auf ein Hindernis, ändert sie die Richtung.

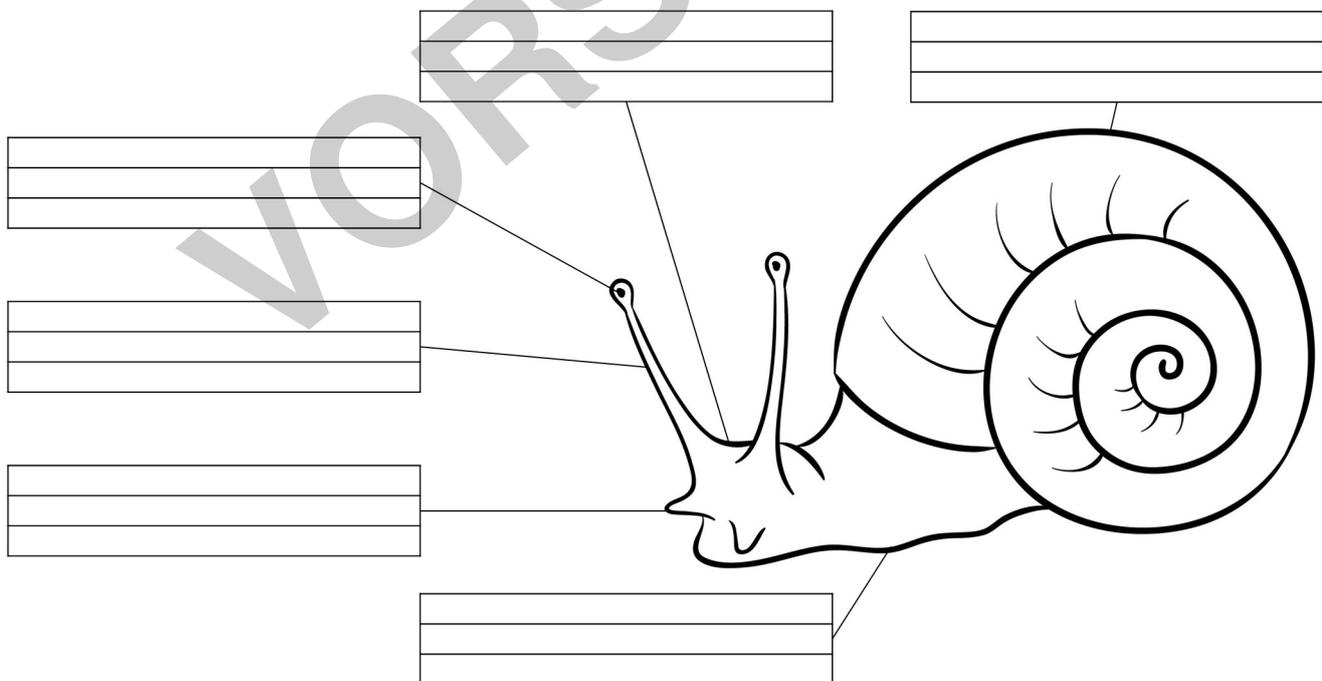
Auf dem Rücken trägt die Schnecke ihr Haus.

Der richtige Name dafür ist Gehäuse.



Aufgabe 2: Trage die richtigen Begriffe ein.

Tastfühler • Fuß • Augenfühler • Gehäuse • Kopf • Auge



© rosinkai/AdobeStock

© RAABE 2021



Aufgabe 3: Male der Schnecke ein Bänder-Gehäuse.



M 11 Fressen ohne Zähne – Nahrung der Schnecke

Aufgabe 1: Lies den Text.

Was schmeckt der Schnecke?

Die Schnecke ist ein Pflanzenfresser.

Sie frisst gern Blätter und Blüten von Blumen, im Garten auch Salat. Verwelkte Pflanzenteile mag sie auch.

Die Schnecke hat keine Zähne. Sie hat eine Raspelzunge.

Auf ihrer Zunge hat sie viele winzige Zacken.

Damit raspelt sie kleine Stücke von den Blättern ab.

Manchmal bleibt nur noch der Stiel übrig.

Besonders gefräßig sind die Nacktschnecken.

In Gärten sind sie nicht beliebt.

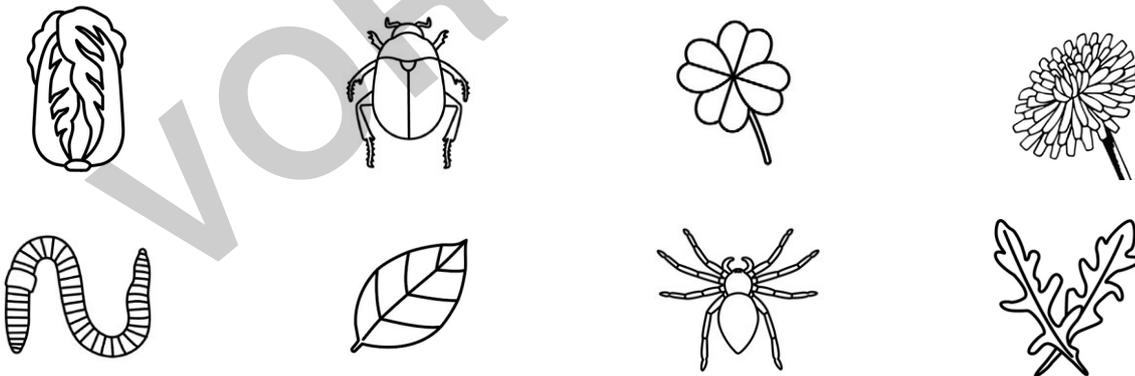
Sie fressen viele Gemüsepflanzen kahl.



© AlexRaths/istock/gettyimages

© RAABE 2021

Aufgabe 2: Was frisst die Schnecke? Kreise ein.



© gettyimages/istock; Blüte: Aluna1; Rest: Parkijsun

Aufgabe 3: Wie zerkleinert die Schnecke ihre Nahrung?

Male die richtige Antwort an.

mit der Raspelzunge

mit den Zähnen

mit den Lippen

Vorsicht, Gefahr! – Feinde der Schnecke

M 14

  **Aufgabe 1:** Schaut das Foto an. Was könnte hier passiert sein?



  **Aufgabe 2:** Lies den Text.

Feinde der Schnecke

Die Schnecke hat viele Feinde.

Nicht immer schützt das Häuschen die Schnecke.

Igel und Spitzmaus knacken mit ihren scharfen Zähnen das Haus und fressen die Schnecke.

Die Drossel zerschlägt das Häuschen auf einem Stein. So kommt sie gut an die weiche Schnecke.

Laufkäfer holen sich die Schnecke aus der Öffnung und verspeisen sie. Das leere Haus bleibt zurück.

  **Aufgabe 3:** Notiere die Namen der Feinde.



© gettyimages/iStock: ① David O'Brien, ② mirceax, ③ CreativeNature, ④ Smitt